

# ÄRZTE ZEITUNG



ZB MED DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG 10. SEPTEMBER 2001

D 8877 NR. 160 JAHRGANG 20



## Influenza-Schutz ist wieder angesagt

Experten empfehlen, rechtzeitig an die Impfung von Risikopersonen für die kommende Saison zu denken. Die vergangene Saison verlief recht harmlos.

MEDIZIN 11

## Wirtschaftstip

Für Sie auf den Punkt gebracht

### Betriebsprüfung: Gute Vorbereitung zählt!



### Euro-Starter-Kit garantiert Ihnen Wertsteigerung

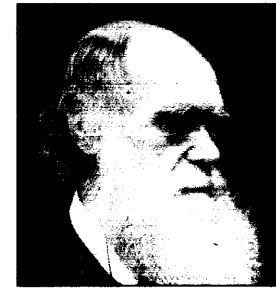
Die Euro-Starter-Kits sind ein wertvolles Instrument für die Vermögensaufwertung. Sie ermöglichen es, das eigene Vermögen zu vergrößern und zu sichern. Die Kits sind in verschiedenen Varianten erhältlich und können an jedem beliebigen Tag erworben werden. Die Euro-Starter-Kits sind ein wertvolles Instrument für die Vermögensaufwertung. Sie ermöglichen es, das eigene Vermögen zu vergrößern und zu sichern. Die Kits sind in verschiedenen Varianten erhältlich und können an jedem beliebigen Tag erworben werden.



## Betriebsprüfung: Planen Sie sorgfältig!

Wenn das Finanzamt sich anmeldet, sollten Sie ruhig bleiben. Dann haben Sie genug Zeit, um mit Ihrem Steuerberater alle Unterlagen in Topform zu bringen.

DER NEUE WIRTSCHAFTSTIP



## „Darwin und Co.“ – Biologie in Portraits

Die Geschichte der Biologie aus der Sicht jener Forscher, die die Wissenschaft geprägt haben, ist jetzt als 1200-Seiten-Werk erschienen. Im Zentrum: Charles Darwin.

KULTUR/GESELLSCHAFT 19

## GRUND

Stressfeld lindert Depressionen  
Magnetfeldern können schwer therapeutische depressive Menschen aus dem Stimmungstief geholt werden.

2

## HEILIGKEITSPOLITIK

Der KBV sorgt für Ärger  
„Politik“ nennt die KBV in einem Brief alle Vertragsärzte die Entwicklung der Arzneiausgaben.

7

Die Hormone liegen noch in der Ferne  
in und Kassen verhandeln erst über eine Zielvereinbarung. Ohne diese werden vielen Ärzten Regresse.

8

## IN

Hormonen gegen Kleinwuchs

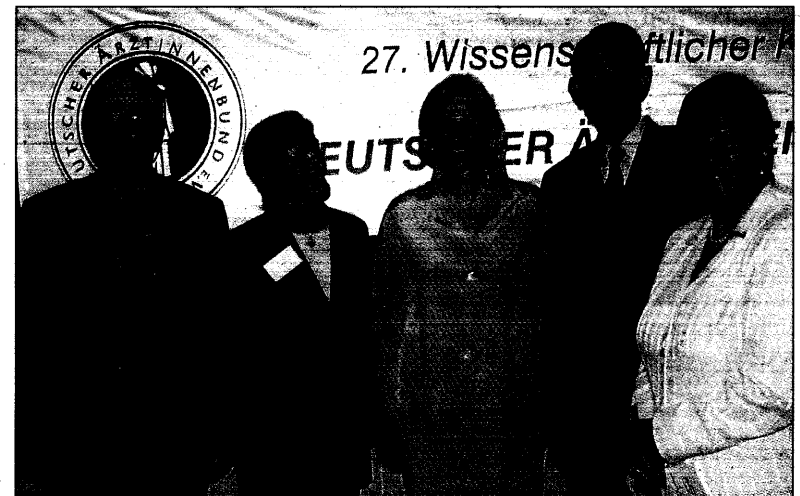
# Schonung ist beim Schleudertrauma out, Arbeiten dagegen in

### Diagnostik und Therapie fördern Chronifizierung

EDMONTON/HANNOVER (ts). Eigentlich ist die Behandlung von Schleudertrauma-Patienten einfach. Aufwendige Untersuchungen und Therapien sind meist überflüssig. Chronische Verläufe sind dennoch häufig. Grundsatz sei, so Dr. Robert Ferrari und seine Kollegen, daß alles vermieden werden sollte, was den Patienten unnötige Schmerzen bereitet.

unfähigkeits-Bescheinigung sei ebenfalls überflüssig, so die Ärzte der Universität von Alberta in Edmonton in Kanada und der Medizinischen Hochschule Hannover.

Mehrere Faktoren könnten zur Chronifizierung beitragen. Ein Faktor sei ein „Übermaß an Informationen über das Potential des chronischen Verlaufs“ mit der Folge einer Überambulanzierung.



Gruppenbild mit Herren: Professor Heyo Eckel, Preisträgerin Dr. Andrea Rieber, Dr. Astrid Bühren, Chefin des Deutschen Ärztinnenbundes, Professor Jörg-Dietrich Hoppe und Dr. Marlena Robin-Winn (v.l.n.r.)

Foto: con

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE  
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN

041441

2.585

1